

Technische Mitarbeiterin/Technischer Mitarbeiter (w/m/d)

Abteilung „Forsttechnik, Betriebswirtschaft und Holz“

Projekt: »Auswirkungen verschiedener Verfahren maschineller Kulturlächenvorbereitung auf Konkurrenzvegetation und Anwuchserfolg von Forstkulturen (MaKuVo)«

Besetzung zum 01.06.2025, befristet bis zum 31.05.2027, Vergütung nach Entgeltgruppe E 11 TV-L

Die wissenschaftlichen Erkenntnisse des Projekts sollen helfen, je nach Art und Umfang vorhandener Konkurrenzvegetation auf durch Kalamität entstandenen Kahlflächen situationsangepasste Arbeitsverfahren für eine möglichst bodenschonende und biodiversitätserhaltende Flächenvorbereitung anzuwenden. Auf Versuchsflächen, die in einem statistisch geeigneten Design angelegt werden, vergleichen Sie verschiedene Arbeitsverfahren hinsichtlich der Leistung und Kosten, den Auswirkungen auf den Anwuchserfolg der Bäume, deren Wachstum und die Entwicklung der Konkurrenzvegetation.

Ihre Aufgaben:

- Recherche gängiger Flächenvorbereitungsverfahren, z. B. von größeren (Landes-) Forstbetrieben und/oder von forstlichen Dienstleistern, auch über die deutschen Landesgrenzen hinweg
- Akquise und Anlage von Versuchsflächen im bayerischen Raum
- Erhebung von Produktivitätsdaten und Kostensätzen zu den betrachteten Arbeitsverfahren unter Realbedingungen
- Erfassung der Störungsintensität der einzelnen Verfahren
- Erhebung des Anwuchserfolgs der Bäume und ihrer Entwicklung
- Zeitlich engmaschige Erhebung der Entwicklung der Konkurrenzvegetation und Organisation von Pflegemaßnahmen
- Datenauswertung

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium der Fachrichtung Forstwissenschaften, Umweltwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge
- Vertiefte Kenntnisse in Forsttechnik, speziell forstlicher Kulturbegründung und -pflege, Erfahrungen mit Zeitstudien sowie mit der Anlage und Betreuung von Versuchsflächen sind von Vorteil
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten und hohe Kontaktfähigkeit, ausgeprägte Teamfähigkeit
- Gute Kenntnisse in den Bereichen Datenmanagement, -analyse und statistischen Verfahren inklusive einschlägiger Software (z. B. „ArcGIS Pro“, „R“) sind von Vorteil
- Bereitschaft und körperliche Eignung zu umfangreichen, teils mehrtägigen Außendiensten
- Gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in deutscher Sprache
- Führerschein der Klasse B

Bewerbungen von schwerbehinderten Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt. Frauen werden entsprechend Art. 7 Abs. 3 BayGIG besonders aufgefordert sich zu bewerben.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die vollständige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.

Vollständige Bewerbungsunterlagen (ohne Lichtbild) mit der Kenn-Nr. LWF-2514

richten Sie bis spätestens an: 26.05.2025

Bayer. Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft,

Personalstelle, Hans-Carl-von-Carlowitz-Platz 1, 85354 Freising

Bewerbung per E-Mail an: Bewerbung@lwf.bayern.de